

**Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.**  
Bundesministerin für Justiz

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.171.634

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)5654/J-NR/2021

Wien, am 5. Mai 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 5. März 2021 unter der Nr. **5654/J-NR/2021** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Hausdurchsuchungen an Standorten der Hygiene Austria“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zur Frage 1:**

- *Werden seitens der WKStA Ermittlungen gegen von der Hygiene Austria beauftragte Personaldienstleistungsunternehmen geführt?*
  - a. *Wenn ja, gegen welche?*
  - b. *Wenn ja, wegen des Verdachts welcher konkreten Gesetzesverstöße?*

Zum Stichtag 26. März 2021 wurden von der Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft keine Ermittlungen gegen anfragerrelevanten Personaldienstleistungsunternehmen geführt.

**Zur Frage 2:**

- *War die Finanzpolizei in die Ermittlungen der WKStA im Vorfeld der Hausdurchsuchung involviert?*

- a. Wenn ja, inwiefern?*
- b. Wenn ja, seit wann?*
- c. Falls nein, warum nicht?*

Im Hinblick auf die Verdachtsmomente nach §§ 153c bis 153e StGB wurde von der Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft unmittelbar nach Einlangen des von der Staatsanwaltschaft Wien abgetretenen Aktes die Beiziehung der Finanzpolizei und deren Einbindung veranlasst.

Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.

